

# Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.**

Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.

- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter [PETZL.COM](https://www.petzl.com)



## ZIGZAG

### 1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

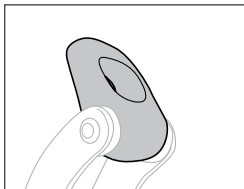
Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben  
(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.)

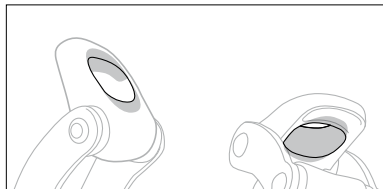
### 2. Vorangehende Kontrollen

- Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.
- Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Gerät, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

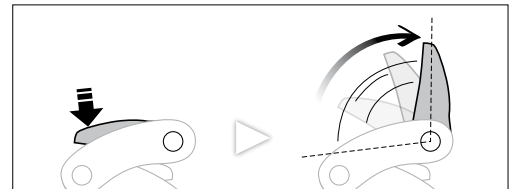
### 3. Überprüfung des Entriegelungshebels



- Kontrollieren Sie den Zustand des Entriegelungshebels (Kratzer, Deformierungen, Verschmutzung, Risse usw.).



- Überprüfen Sie ihn auf vom Durchrutschen des Seils hervorgerufene Abnutzungserscheinungen. Führen Sie bei starker Abnutzung den in Schritt 8 beschriebenen Blockiertest am Seil durch.

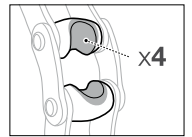
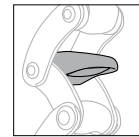
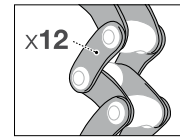
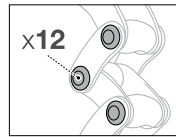


- Prüfen Sie, ob die Rückholfeder einwandfrei funktioniert.

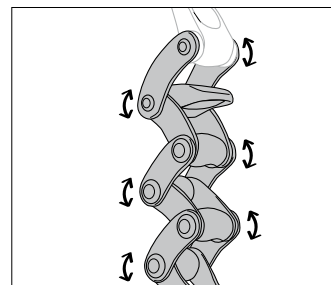
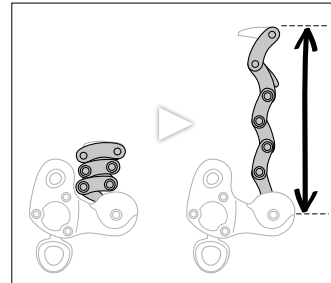
#### 4. Überprüfung der Kette zum Blockieren des Seils.



- Überprüfen Sie den Zustand der Kettenelemente:
  - Nieten (Risse, Deformierungen, Korrosionserscheinungen usw.).
  - Glieder (Risse, Deformierungen, Korrosionserscheinungen, Verschmutzung usw.).
  - Blockierhebel (Abnutzungerscheinungen, Deformierungen, Korrosionserscheinungen, Verschmutzung usw.).
  - Bolzen (Abnutzungerscheinungen, Deformierungen, Korrosionserscheinungen, Verschmutzung usw.).



- Überprüfen Sie, dass sich die Kette zum Blockieren des Seils ungehindert ausziehen und vollkommen zusammenfallen lässt. Falls nötig mit Wasser und Seife reinigen und etwas schmieren (z.B. mit Graphitpulver).

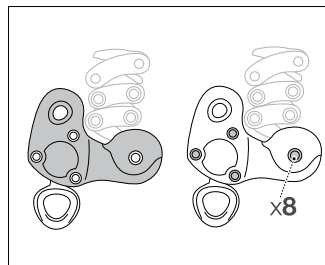


- Kontrollieren Sie jedes Kettenglied einzeln, um sicherzustellen, dass die Rotation nicht durch eine schwergängige Stelle behindert wird.

#### 5. Überprüfung des Körpers



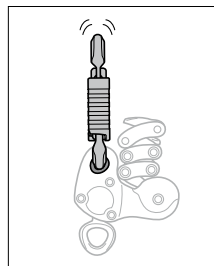
- Überprüfen Sie den Zustand des Körpers und der Nieten (Kratzer, Deformierungen, Risse, Korrosionserscheinungen, formschlüssige Verbindung usw.).



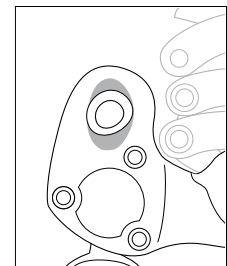
- Kontrollieren Sie den Verschleiß der Auflagepunkte der Kette am Körper: Achten Sie auf scharfe Kanten, die Ihr Seil beschädigen können. Scharfe Kanten können mit feinem Schmirgelpapier glatt geschliffen werden.



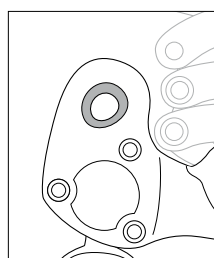
- Bevor Sie das Verbindungselement aushängen, vergewissern Sie sich, dass es vom Haltering in der richtigen Position gehalten wird.



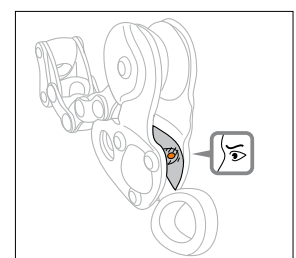
- Überprüfen Sie die durch das Verbindungselement verursachte Abnutzung an den Rändern der Verbindungsöse.



- Kontrollieren Sie den Zustand des Halterings (Verformung, Risse, Einschnitte usw.). Achtung, diesen Bereich nicht einfetten, er muss trocken bleiben, um das Verbindungselement zu fixieren.



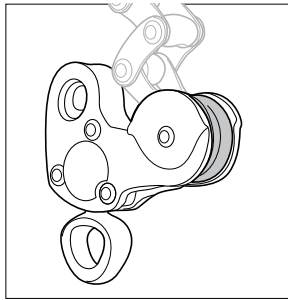
- Überprüfen Sie den Zustand des Kunststoffteils, insbesondere die Stelle, die mit dem durchlaufenden Seil in Berührung kommt. Durch die Abnutzung des Kunststoffs kann die Metallniete sichtbar werden. Sondern Sie Ihr ZIGZAG aus, sobald diese Niete ebenfalls Abnutzungserscheinungen aufweist.



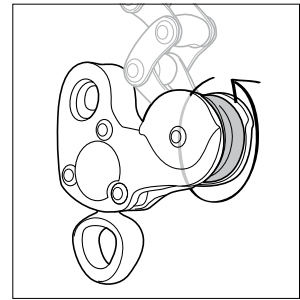
## 6. Überprüfung der Seilrolle und des Wirbels



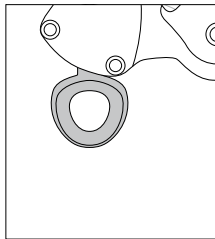
- Überprüfen Sie den Zustand der Seilrolle (Kratzer, Deformierungen, Korrosionerscheinungen, Fremdkörper usw.).



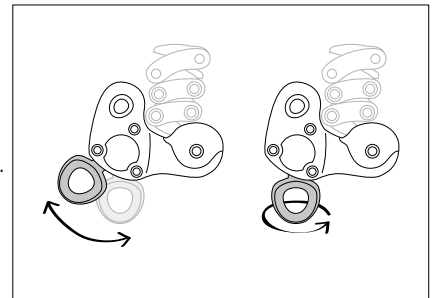
- Überprüfen Sie, ob sich die Seilrolle ungehindert drehen kann.



- Überprüfen Sie den Zustand des Wirbels (Risse, Deformierungen usw.).

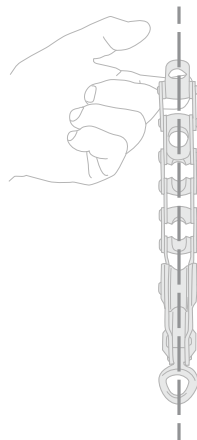


- Überprüfen Sie, ob sich der Wirbel ungehindert bewegen kann und zwischen Wirbel und Körper kein Spiel besteht (falls nötig mit Graphitpulver fetten).



## 7. Überprüfung der Ausrichtung der Elemente

- Halten Sie das ZIGZAG am Entriegelungshebel und mit ausgezogener Kette vor sich. Überprüfen Sie die korrekte Ausrichtung der Kettenelemente und des Körpers.

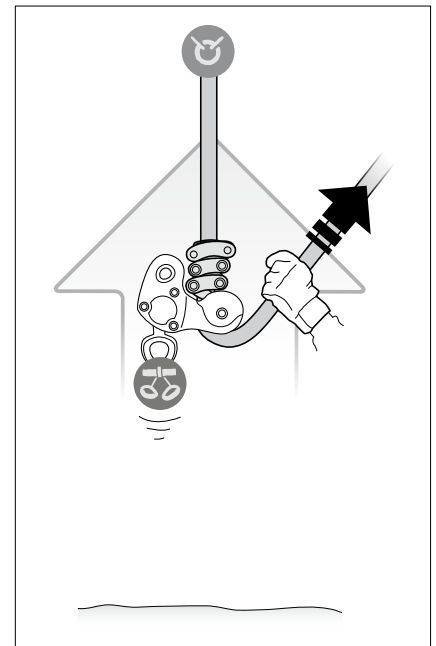
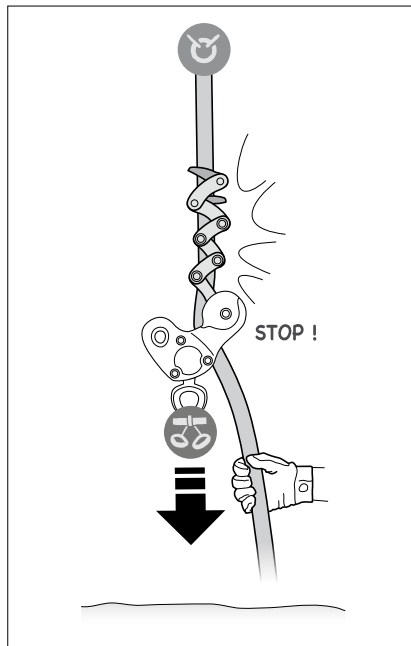


## 8. Funktionsprüfung: Blockieren am Seil

Verwenden Sie verschiedene, vom Hersteller empfohlene Seildurchmesser (11,5 bis 13 mm). Verbinden Sie das am Einfachseil installierte ZIGZAG mit einem Anschlagpunkt in sehr geringer Höhe (Siehe Gebrauchsanweisung Abschnitt Seilkompatibilität / Überprüfung der Seilkompatibilität).

- Wenn Sie an einem am Einfachseil installierten ZIGZAG hängen, müssen Sie zuverlässig blockiert sein.

- Vergewissern Sie sich, dass sich das ZIGZAG am Seil nach oben schiebt, wenn Sie am freien Seilende ziehen.



## 9. Funktionsprüfung: Entsperrn bei Belastung

Installieren Sie das ZIGZAG in normaler Arbeitsposition (am Doppelstrang), hängen Sie sich in sehr geringer Höhe in das Gerät.

- Vergewissern Sie sich durch Drücken auf den Entriegelungshebel, dass das Seil gleichmäßig und kontrolliert durch das Gerät rutscht.

